

memoid = tielk
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 22. Jänner 1989, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst kommt es heute regional zu Schneefall. Bei mäßigen Nordwestwinden werden in 2000m -7 Grad, in 3000m -12 Grad erreicht.

Der zu erwartende ^{Schneefall} beeinträchtigt derzeit die stabilen Verhältnisse nicht. Für die Verkehrswege Tirols besteht keine Gefahr durch Selbstauslösungen von Lawinen.

Der labilere Schneedeckenaufbau in schattseitigen, besonders kammnahen Steilhängen bleibt bei Schitouren weiterhin eine örtlich geringe Schneebrettgefahr. Erhöhte Vorsicht erfordert die Querung verharschter Steilhänge, auch die dünne Spaltenüberdeckung auf Gletschern ist zu beachten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SW	19 km/h	Eben:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	S	20 km/h	Eben:	67 km/h
Mendelstein	7.00 Uhr:	NNO	17 km/h	Eben:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	WSW	19 km/h	Eben:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	44 km/h	Eben:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -7 Grad in 3000 m : -12 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugginsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Montag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr